



<https://biz.li/2oms>

## POLIZEI-MELDUNGEN AUS PATTENSEN UND HEMMINGEN

Veröffentlicht am 01.12.2019 um 12:43 von Redaktion LeineBlitz

Am gestrigen Sonnabendnachmittag gegen 15 Uhr drang eine bislang unbekannte männliche Person mutmaßlich durch Aufhebeln der Hauseingangstür in ein Einfamilienhaus im Krugfeld in Hüpede ein. Das Wohnhaus wurde durchwühlt und es wurde Bargeld entwendet. Beim Verlassen des Wohnhauses wurde der Täter vom Eigentümer, welcher sich währenddessen im Garten befand, angesprochen. Der Eigentümer schöpfte jedoch zunächst keinen Verdacht. Erst später wurde das Fehlen des Bargeldes festgestellt. Der Täter wird wie folgt beschrieben: männlich, Mitte/Ende 30 Jahre, 165 bis 170 cm groß, adipös, pausbäckig, akzentfreies Deutsch, dunkle Pudelmütze und Oberbekleidung. Hinweise richten Zeugen an das



Polizeikommissariat Springe unter Telefon (0 50 41) 9 42 91 15 oder die Polizeistation Pattensen unter (0 51 01) 85 59 50. Am Freitag, 29. November, gegen 19.20 Uhr ereignete sich auf der Landesstraße 460 zwischen der Bundesstraße 3 und Schulenburg ein Verkehrsunfall im Begegnungsverkehr. Ein 39-jähriger aus Hannover befuhr mit einem 12-Tonner-LKW die Landesstraße aus Richtung Schulenburg kommend in Richtung B 3. Im Gegenverkehr war ein weiterer 12-Tonner unterwegs. Mit diesem kam es dann zu einer seitlichen Kollision, wobei der linke Außenspiegel an dem LKW des 39-Jährigen beschädigt wurde. Der in Richtung Schulenburg fahrende Unfallbeteiligte setzte seine Fahrt fort, ohne die erforderlichen Feststellungen treffen zu lassen. Das Kennzeichen des Flüchtigen konnte allerdings durch Unfallzeugen zweifelsfrei abgelesen werden. Es wurde ein Ermittlungsverfahren wegen des unerlaubten Entferns vom Unfallort eingeleitet. In der vergangenen Nacht gegen 3 Uhr fiel Beamten der Polizei Ronnenberg im Bereich Hohe Bunte in Hemmingen-Westerfeld ein Radfahrer durch seine unsichere Fahrweise auf. Bei einer anschließenden Kontrolle stellten die Beamten fest, dass der Hannoveraner vor Fahrtantritt offensichtlich viel Alkohol konsumiert hatte. Ein Atemalkoholtest ergab einen Wert von 2,50 Promille. Dem 39-jährigen wurde eine Blutprobe entnommen und ein Strafverfahren wegen Trunkenheit im Verkehr eingeleitet.